

Kreisausschuss-Sitzung am 29.08.2025 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11		
		davon anwesend: -		
TOP: 4	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung

***Barrierefreier Ausbau Dienstgebäude C der Kreisverwaltung Kusel
hier: Demontage und Entsorgung der Altanlage sowie Installation des neuen
Personenaufzugs***

Beschlussvorlage:

Im Rahmen des Projektes "Barrierefreier Ausbaus der Dienstgebäude der Kreisverwaltung Kusel" soll der bestehende Personenaufzug im Dienstgebäude C durch einen barrierefreien Personenaufzug ersetzt werden.

Der Antrag auf Zuwendungen aus dem Investitionsstock 2017 für *Maßnahmen im Kreisverwaltungsgebäude (Brandschutz, energetische Sanierung, Barrierefreiheit)* wurde am 27.06.2017 bewilligt. Von den im Antrag veranschlagten zuwendungsfähigen Gesamtkosten i. H. v. 990.500.- € stehen noch 490.000.- € zur Verfügung. Gefördert wird diese Maßnahme mit 60%.

Die durchzuführenden Maßnahmen (Gesamtmaßnahme) beinhalten folgende Bereiche: Teilrückbau und Abbruch des vorh. Aufzugschachtes sowie des Kamines, **Neubau Aufzugschacht** u. Installationsschacht (für Abgasführung). Grundlage für diese Maßnahmen ist die Vergabe des Personenaufzuges, da Tragwerks- u. Ausführungsplanung für weitere Ausschreibung (Abbruch u. Rohbauleistungen) erfolgen muss.

Demontage des vorh. Personenaufzuges und **Lieferung u. Montage eines neuen, barrierefreien Personenaufzuges** mit einer lichten Kabinenbreite von 110 cm und einer lichten Kabinentiefe von 210 cm.

Die im Vorfeld der Vergabeverfahren aktualisierte Kostenschätzung anhand eines bepreisten Leistungsverzeichnisse wurde auf insgesamt 75.175,00 € netto / 89.458,25 € brutto geschätzt. (§3 VgV).

Die gewählte Vergabeart „Freihändige Vergabe“ ist bis zu 100.000 € netto abweichend von § 3a Abs.2 Nr. 1 Buchst. a bis c VOB/A , gemäß Nr.4.2 der Verwaltungsvorschrift (VV) des Öffentliches Auftragswesen in Rheinland-Pfalz (RLP) zulässig.

Hier nach kann das für die Angelegenheiten des öffentlichen Auftragswesens zuständige Ministerium die Auftragswertgrenzen für beschränkte Ausschreibungen und Verhandlungsvergaben oder freihändige Vergaben befristet erhöhen.

Mit dem Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau vom 31.12.2024 wurden von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht. Die Wertgrenzen der Nummer 4.2 der Verwaltungsvorschrift zum 01.01.2025 für Freihändige Vergaben auf 100.000 € netto angehoben.

Zu diesem Beschaffungsgegenstand wurden bereits 2 beschränkte Ausschreibungen sowie eine Freihändige Vergabe ohne wertbares Ergebnis durchgeführt.

Es wurde am 04.08.2025 ein viertes Vergabeverfahren als Freihändigen Vergabe

durchgeführt.

An dem Eröffnungstermin am 15.08.2025 konnte festgestellt werden, dass von 4 zur Angebotsabgabe aufgeforderten geeigneten Bietern nur eine Firma ein wertbares Angebot abgegeben hat:

Fa. C. Haushahn GmbH & Co. KG I Region Mitte, 55129 Mainz:	83.167,91 € brutto
inkl. Wartung der Aufzugsanlage für 4 Jahre: 4 x 995.- € =	4.736,20 € brutto
inkl. Notrufsystem als Mietze für 4 Jahre: 4 x 545.- € =	2.594,20 € brutto

Die Fa. Haushahn ist für die zu vergebende Leistung präqualifiziert (PQ-Nr. 101.000295) und gewährt einen Preisnachlass auf die Abrechnungssumme i. H. v. 2,5%.

Auftragssumme (abzügl. Preisnachlass i.Hv- 2,5%): **81.088,71 € brutto**

Für die Maßnahme ist eine Ausführungszeit bis 30.06.2026 geplant.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag über Demontage und Lieferung u. Montage eines neuen, barrierefreien Personenaufzuges im Rahmen des Barrierefreien Ausbaus Dienstgebäude der Kreisverwaltung Kusel, zu der geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe von 81.088,71 € an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Fa. C. Haushahn GmbH & Co. KG I Region Mitte, 55129 Mainz, zu vergeben.